

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

schwenken wurde übrigens bald unnötig, weil auch die Nachbarn Raum gewannen. Immerhin waren Artilleriefener und Schwenkungsmanöver nur allzu geeignet, die Kompagnien in Unordnung zu bringen. Fldw. Bamer der 2. und Alois Spitzer der 4./X. erwiesen sich durch ihre Kaltblütigkeit als tüchtige Helfer bei den Bemühungen der Offiziere, die Züge beisammen zu halten.

Es ging gegen Mittag, als der linke Flügel die dritte Linie der Italiener auf der Höhe nahm. Nun vergasten diese den weiteren Vorrückungsraum. Fhnr. Emil Ruzsdorfer riß seine Patrouille durch die Gaszone vor. StFldw. Jäger folgte mit seinem Maschinengewehrzug, dessen schneidiges Vorgehen er auch durch einen Volltreffer nicht hemmen ließ, unmittelbar hinter den Stürmern, die den Stützpunkt auf der Kuppe Val Bella angingen. Korp. Gabriel Eckshlager war mit seiner Patrouille als erster darinnen, sein Verfolgungsfeuer, dem sich bald das der beiden Maschinengewehre des StFldw. Jäger gesellte, fügte dem fliehenden Feinde große Verluste zu. Bald kam auch die 2./X., deren Lt. Dorn allen weit voranstürmte, die 3./X., deren Züge die Lt. Tassilo Dümmler und Wittauer gut zusammenzuhalten wußten, heran. Oblt. Hock setzte die 4. ein, dabei die Lt. Kienesberger und Kindler, die sich beim schwierigen Vorgehen durch das Sperrfeuer auszeichneten. Oblt. Gebauer war mit der 1. in den Kampfraum des IV. Bataillons der 27er geraten und stürmte mit diesen mit. Eine große Kaverne, von den Feinden tapfer verteidigt, hemmte eine Weile den Siegeslauf, doch Hptm. Brunner führte persönlich eine Gruppe zur Umgehung; ihr Ansturm, wobei Korp. Rupert Walkner der 3./X. mit seinem Schwarm voraus ging, zwang die Welschen zur Übergabe.

Es war 1/21 Uhr, als die Rainer das Angriffsziel der Brigade im Besitz hatten. Ein Versehen, gegen das der Brigadier sofort Einspruch erhob, verschuldete, daß im öffentlichen Pressebericht alle beteiligten Truppen genannt wurden, nur gerade die Rainer nicht.

Weiterem Vordringen stellten sich kavernierte Maschinengewehre auf dem Südtail der Kuppe entgegen, denen die eigene Artillerie nicht beizukommen vermochte. Die Rainer setzten sich also auf der Kuppe fest, wo die große italienische Kaverne willkommenen Schutz gegen die sich bald auf die Kuppe vereinigende Kanonade des Feindes bot. Zgsf. Achleitner sorgte mit seinem Telephonschwarm dafür, daß binnen kürzester Zeit die Verbindungen mit dem Brigadekommando und den Nachbarbataillonen hergestellt war.

Bei diesem Angriff zeichneten sich außerdem noch besonders aus:

Bataillonsstab: Gftr. Wolfgang Dachs; Telephonisten Korp. Friedrich Gruber, Gftr. Karl Ammerer, Matthäus Staudinger, Inf. Heinrich Hochbrugger, Karl Huber, Anton Eisl, Matthias Eisl, Andreas Pointner, Friedrich Kettenbacher, Josef Schlögl, Heinrich Wengler, August Wiesner; Pioniere Gftr. Johann Posch, Inf. Matthias Felber, Franz Krisppler, Josef Schmölzer, Alois Zwingler.

Sturmkompanie: Zgsf. Stephan Entfellner, Gftr. Daniel Mühlebner, Inf. Heinrich Irl, Alois Kaiser.

1./X. Kompagnie: Fhnr. Siller, Egon Draglmaier, Zgsf. Franz Eibhuber, Johann Hadinger, Josef Schink, Anton Blöbl, Korp. Johann Grabner, Franz Grafeneder, Ferdinand Huber, Jakob Lechner, Georg Mayer, Johann Mayrhofer, Leopold Schnitzhofer, Franz Wagner, Gftr. Johann Bachmaier, Gregor Eisl, Josef Herzog, Ferdinand Kreuzhuber, Sanltd. Hüllbacher, Inf. Anton Belaf, Alois Brandner, Peter Buchner, Franz Dufil, Heinrich Eidenhammer, Rupert Egl, Johann Hintermann, Josef Hirscher, Johann Höll, Rupert Huber, Johann Laimer, Matthias Malzer, Franz Marek, Friedrich Pamberger, Georg Pauringer, Josef Pfifferling, Josef Pichl, Franz Spannberger, Franz Spitzwieser, Kaspar Steinberger, Franz Steiner, Franz Stodinger, Gottfried Traunwieser, Johann Weitgasser, Peter Wenger, Ferdinand Wieländer (verw.), Christian Zahler, Franz Blöbl, Off.-Diener Hugo Lang, Matthias Quechenberger.

2./X. Kompagnie: Fhnr. Georg Braun, Fldw. Franz Dreiblmaier, Zgsf. Josef Aigner, Alois Kirchmayer, Johann Ebner, EinjFreiw. Korp. Georg Dellmor, Raimund Hain, Franz Hlawna (verw.), Josef Loidl (verw.), Korp. Michael Eder, Emil Refler, Ferdinand Nagl, Johann Saria, Josef Zauner, Gftr. Martin Auer, Bernhofer, Brandstätter, Johann Feichtinger, August Grafmaier, Johann Pospöschil, Josef Kehrl, Christian Rendl, Johann Radauer, Franz Sinnegger, Inf. Rajetan Bod, Bergbauer, Georg Buchberger, Alois Buchinger, Alois Dag, Balthasar Eschbacher, Josef Jamler, Heinrich Gangl, Franz Grabler, Josef Grimus, Anton Gruber, Matthias Haberpeuntner, Andreas Hammerl, Karl Humer, Matthias Illy, Johann Koblinger, Johann Köppl, Karl Krichbaum (tot), Gottlieb Neudorfer, Franz Milacher, Alois Pohn, Johann Renner, Matthias Schwamberger (verw.), Gaudenz Seywald, Josef Spitzauer, Stieger, Johann Strasser, Martin Wagner, Thomas Wallner, Karl Wintersteiner, Off.-Diener Gottfried Hemeisberger, Sanität: Korp. Johann Schwarz, Inf. Boithofer, Johann Wenger.

3./X. Kompagnie: Fhnr. Johann Vitoler, Fldw. Johann Kreil, Matthäus Wimmer, Rld. I. Klasse Franz